

Nährstoffreiche und geruchsarme Kompostierung

Josef Felbermair ist langjähriger Anwender von Effektiven Mikroorganismen und Obmann des Obst- und Gartenbauvereins Pichl bei Wels. Beim Kompostieren hält er sich an das Fermentationsprinzip (Kompostmiete ist luftdicht abgeschlossen). „Ich sehe für mich zwei wesentliche Vorteile: Dieser Vorgang ist frei von Gerüchen und ich gewinne einen sehr nährstoffreichen Kompost. Mit etwas ZeoBas (Urgesteinsmehl) und EM Aktiv Sorge ich für eine schnelle Umwandlung meiner Abfälle zu einem wertvollen Dünger. So ist es ganz einfach, sich schon im Herbst mit einem nahrhaften EM-Kompost auf die Gartensaison im nächsten Jahr vorzubereiten.“

Josef Felbermair ist langjähriger Anwender von Effektiven Mikroorganismen. Auch beim Einsatz in der Kompostierung sieht er klare Vorteile für sich. Multikraft erzählte er wieso er mit seinem eigenen Bio-Dünger im Frühjahr anderen einen Schritt voraus ist.

Josef Felbermair ist Produktionsleiter der Firma Multikraft, ebenso ist er Familienvater und Obmann des Gartenbau-Vereins Pichl bei Wels.

„Im Jahr produziere ich in meinem Garten in etwa 2-3 m³ Kompost und die EM Produkte werden bei uns auch im Haushalt angewendet.“

„Ich versuche in meinem Garten einen geschlossenen Kreislauf zu erhalten, da ich der festen Überzeugung bin, dass nur so der Lebensraum Garten am besten funktioniert. Die Kompostierung spielt natürlich in diesem System eine wesentliche Rolle. Für meine Miete verwende ich nur Abfälle aus meinem Garten, Katzenstreu, Mist meiner zwei Hühner und Haushaltsabfälle.“

Den Kompost verwende ich als Komposterde, im gesiebten Zustand für Blumenkisten. Das grobe Material, das beim Sieben übrig bleibt eignet, sich sehr gut zum Mulchen bei Obstbäumen, Sträuchern und Gemüsegärten. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es besonders im Herbst, wo es eine Fülle an Kompostmaterial – wie Obstabfälle, Gehölzer, Stauden, Reste von Gemüsepflanzen, Laub und Rasen sowie Mist – gibt, es wichtig ist, auf ein ausgewogenes Verhältnis (Kohlenstoff : Stickstoff) der Substanzen zu achten.

Ich halte mich an das Fermentationsprinzip (Kompostmiete ist luftdicht abgeschlossen), da ich für mich zwei wesentliche Vorteile sehe: frei von Gerüchen und Gewinnung eines nährstoffreichen Kompostes. Mit etwas ZeoBas (Urgesteinsmehl) und EM Aktiv Sorge ich für eine schnelle Umwandlung meiner Abfälle zu einem wertvollen Dünger. So ist es ganz einfach sich schon im Herbst mit einem nahrhaften EM-Kompost auf die Gartensaison im nächsten Jahr vorzubereiten.“



Oktober 2009